

Mahlzeiten in der Kita begleiten - Essensbegleitung als Bildungsort oder Leistungsdruck?!

Zielgruppe

Zusatzkräfte nach § 7 Abs. 5 Kindertagesbetreuungsgesetz

Ziele und Inhalte

Mahlzeiten als Bildungszeit in einem gut gelebten Kita-Alltag zu entdecken und entwicklungsgerecht für jedes Kind zu gestalten, stellt große Herausforderungen an die begleitenden Erwachsenen.

Esskulturelle Vielfalt, gesetzliche Vorgaben und weitere Anforderungen wie zum Beispiel Partizipation lassen das „Alltagshandeln Essen und Trinken“ zu einem herausfordernden pädagogischen Handlungsfeld werden.

In diesem Seminar wird erörtert, wie die Fragen WAS, WIE, WANN, WO und WOHER rund um die Organisation der Mahlzeiten durch die Kultur und die Wertvorstellungen der Familie(n), der Kita, der Leitung, des Teams und des Trägers geprägt sind.

Der Begriff der Kultursensibilität wird für „Essen und Trinken in der Kita“ eingeführt und mit der gesetzlichen Vorgabe zu Partizipation und dem Entwicklungsstand eines Kindes in Bezug gesetzt.

Diese Themen stehen im Fokus des Seminars:

- Auseinandersetzung mit den drei Kompetenzgruppen der Kinder (Essen kennenlernen, lernen und können)
- Kennenlernen von beispielhaften Vorgehensweisen einer entwicklungsgerechten Mahlzeitenbegleitung
- Erörterung, wie Partizipation und Beschwerde in eigener Angelegenheit konkret umgesetzt werden können
- Bewusstwerden des Einflusses der eigenen Essbiographie für die Begleitung von Mahlzeiten

Veranstaltungsnummer:

25-4-ZK4-1

Zeit und Ort:

08.05.2025

Tagungszentrum Gültstein

Preis:

175,00 €

Referent/in:

Kariane Höhn, Tübingen

Fachliche Auskünfte:

Sandra Kopietz

Tel. 0711 6375-592

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr